

28. Februar 2024

Postulat

von SVP, FDP, Die Mitte/EVP

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie auf der Langstrasse, namentlich im Bereich Brauerstrasse/Militärstrasse für sämtliche Fahrzeugkategorien die Durchfahrt mittels intelligenter Signalsteuerung wieder eingeführt werden kann. Dabei soll der öffentliche Verkehr möglichst priorisiert werden.

Begründung:

Das neue Verkehrsregime auf der Langstrasse hat sich nicht bewährt. Um 50 Meter Veloweg auf der Langstrasse umzusetzen und die Langstrasse pro forma vom Durchgangsverkehr abzuschneiden, wurden für den motorisierten Individualverkehrs enorme Umwege durch Wohnquartiere an der Ankerstrasse und der Kanonengasse in Kauf genommen. Das widerspricht schon per se den Zielen von «Netto-Null». Die Signalisation zur jeweils temporären Umleitung zwischen 05.30 Uhr und 22.00 Uhr ist nicht intuitiv und im fließenden Verkehr schon gar nicht verständlich. Das belegt auch die enorme Bussenanzahl. Die unübersichtliche, unklar und unverständliche Signalisation, verbunden mit der automatisierten Kontrolle mit Bussenfolge, lassen zudem den Eindruck entstehen, dass hier Bussen «geschindet» werden. Die Langstrasse soll wieder durchgehend befahrbar sein, und zwar für sämtliche Fahrzeugkategorien. Der öffentliche Verkehr soll dabei möglichst priorisiert und es soll auf weite Umwegfahrten durch Wohnquartiere verzichtet werden.

Samuel Balz

Mr. Schum

Ar 1 über